

Wilsdruff. Aug. Schmidt. Dresdnerstraße.

Empfehle zur Weihnachtszeit meine

große Puppen- & Spielwaaren-Ausstellung

einer geneigten Beachtung.

Besonders hebe hervor Tüfllinge mit unzerbrechl. Patentköpfen mit Ziehflasche und Musik. Werkzeugschränke. Laubsägeapparate. Geschnitzte und gedrehte Stiefelzieher. Kleiderständer. Garderoben-, Zeitungs- und Schlüsselhalter. Rauchs-service. Papierkörbe. Blumentischchen. ff. Nähschatullen. Spiegeltoiletten. Photographie-Albuns. Portemonnaies. Cigarrenetuis. Messing- und Stahl-Glanzplätten. Wärmflaschen u. s. w.

Regenschirme von 1 M. 90 Pf. bis zum hochfeinsten.

Ferner empfehle noch mein Lager der

besten Singer-Nähmaschinen

für Hand- und Fußbetrieb. Dieselben wurden auf der Welt-Ausstellung in Sidney prämiert als „Arbeit I. Ranges“. Preise **wie- lich** billig gegen monatliche Abzahlung. Hochachtungsvoll

Wilsdruff.

Aug. Schmidt, Dresdnerstraße.

Ernst Schönach, Kürschner, Wilsdruff,

Dresdner Straße 238, der Schulgasse schrägüber, empfiehlt sein gut assortirtes

Pelzwaaren-, Hut- & Mützenlager

einer geneigten Beachtung.

Bisam-Müße von 2 1/2 Thlr. an,

Bisam-Boas von 1 1/4 Thlr. an,

Winterstoffmützen von 1/2 Thlr. an.

Das Berliner Tageblatt

nebst seinen 3 Beiblättern: illustriertes Witzblatt „**ULK**“, belletristische Wochenschrift: „**Deutsche Lesefalle**“ und „**Mitteilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft**“ ist in Anerkennung seiner Reichhaltigkeit, Viel-seitigkeit und sorgfältigen Auswahl seines Inhalts, in Folge des frischen, anregenden Tones, welcher seine Spalten durchweht,

die bei Weitem gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands

geworden, indem es einen festen Stamm von ca. 76 Tausend Abonnenten sich erworben, welche über ganz Deutschland verbreitet sind. Diese Abonnentenzahl hat bisher noch keine zweite deutsche Zeitung auch nur annähernd erreicht. So große Erfolge können nur durch **wirkliche Leistungen** erzielt werden; sie liefern den Beweis, daß das „**Berliner Tageblatt**“ die Ansprüche, welche man an eine große politische Zeitung zu stellen berechtigt ist, in vollem Maße zu befriedigen weis. Aus dem reichen Inhalte wollen wir hier nur Einiges hervorheben: Die täglichen Leitartikel des „**Berliner Tageblatt**“ zeichnen sich durch Klarheit, leicht faßlichen Stil, durch die freimüthige, doch nicht agitatorische Sprache aus, unter strenger Beobachtung des Prinzips, sich keiner politischen Fraktion dienstbar zu machen — sondern zu jeder Frage ein eigenes, nach reiflicher und unbefangener Prüfung gebildetes Urtheil abzugeben. — Durch eine täglich 2malige Ausgabe, eines **Morgen- und Abendblattes**, ist das **B. T.** in der Lage, seinen Lesern alle Nachrichten stets 12 Stunden früher als jede nur einmal täglich erscheinende Zeitung zu bringen. Das **B. T.** unterhält an allen politisch wichtigen Plätzen, wie Paris, London, St. Petersburg, Wien, Rom, Brüssel u. Special-Correspondenten, und ist durch diese in den Stand gesetzt mit raschen und zuverlässigen Berichten, meistens vermittelt kostspieliger **Privat-Telegramme**, allen anderen Zeitungen voranzukommen. Es ist eine Tatsache, daß das **B. T.** einem großen Theil der deutschen auch ausländischen Presse als vorzugsweise Quelle für neue Nachrichten dient. Das **B. T.** unterhält ein eigenes **parlamentarisches Bureau** und bringt in Folge dessen unmittelbar nach den Sitzungen ausführliche unparteiische Berichte. — Den Ereignissen in der Reichshauptstadt folgt das **B. T.** mit seinen unmissenden „**Total-Nachrichten**“ stets auf dem Fuße. — Dem Handel und der Industrie wird durch eine besondere **Handelszeitung** nebst vollständigem **Coursezettel** der Berliner Börse eingehende Beachtung geschenkt und besonders darauf Bedacht genommen, daß das Publikum vor gewagten Spekulationen und schwindelhaften Unternehmungen stets rechtzeitig gewarnt werde. — Theater, Kunst und Wissenschaft werden im Feuilleton des **B. T.** in ausgedehntem Maße gepflegt, außerdem erscheinen in demselben Romane und Novellen unserer ersten Autoren. Das „**Berliner Tageblatt**“ bleibt stets bemüht, seinen Inhalt zu erweitern und zu vervollkommen, um sich nicht allein auf dem erreichten Standpunkt zu erhalten, sondern auch immer weitere Reize an sich zu fesseln. Probe-Nummern werden auf Wunsch **gratis und franco** zugesandt.

Das „**Berliner Tageblatt**“ ist in der glücklichen Lage

Friedrich Spielhagens

neuestes Werk:

„Angela“

welches dasselbe zur ausschließlichen Veröffentlichung in Deutschland erworben hat, seinen Lesern im Feuilleton des nächsten Quartals bieten zu können.

Diese neueste Schöpfung des berühmten Dichters, eine **echte und rechte Herzensgeschichte**, ist gleichsam ein Pendant zu dessen lehrer-schienenem Werke „**Quisiana**“ und wird voraussichtlich eine ebenso glänzende Aufnahme als dieses finden.

Der billige Abonnementspreis

beträgt bei allen Reichspostämtern, welche jederzeit Verstellungen entgegennehmen,

nur **5 Mark 25 Pf.** pro Quartal

für alle **4 Blätter** zusammen.

Auction.

Ein im besten Zustande befindlicher **zweispänniger Kutschwagen** (Landauer), sowie ein Paar **silberplattirte engl. Kutschgeschirre** mit schöner Zäumung soll im Hofe des **Restaurant zur Post** in Wilsdruff am **24. Dezember dss. Jss.** Vormittags **10 Uhr** gegen sofortige Bezahlung meistbietend verauctionirt werden.

Ein ganz neuer Damenpelz

ist preiswürdig zu verkaufen durch Herrn **Albrecht**. Wilsdruff.

Frisch geröstete Caffees,

Wiener Mischungen, das Pfund zu 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180 und 200 Pf. bei **Dresden, Freiburger Platz 25.** **Joh. Dorschau.**

Augenarzt Dr. K. Weller L., Dresden, (Pragerstr. 31.) Ueber 300 Staarblinde geheilt. (**Künstl. Augen.**)



Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Eine **Wurfmachine** mit eisernem Getriebe und Doppelzeug, mit 12 Sieben von Müller in Nieder-Schönan gebaut, steht zu verkaufen bei **Friedrich Bretschneider, Meißnerstr.**



Wirtschafts-Patent-Cylinderröfen, **Wirtschafts-Festochöfen, Etagenöfen, Regnieröfen, Kullöfen, Rundöfen, Kanonen-Ofen, Möbische Sparherde, Kasse, Kalzplatten, Kessel, Wasser-Pfannen, Pferde- u. Kuhtruppen, Mischenausgüsse, emaillirte Kochgeschirre, Stahl, Holz, u. Schmiedereien, Blech-Schware Wagenbüchsen, Achsen, Fanglehänge, Kupferdrabfelle, Eisenabfälle, Drahtnägel, Dachfenster, Schamotteplatten u. Koble, Chamotte-Kub-, Pferde- u. Schweinetröge etc. empfehlen zu Fabrikpreisen **Wilsdruff.****